

Caravan-Salon 2012: Renault zeigt den Master als vielseitige Basis

Ganz im Zeichen des Master steht der Auftritt von Renault beim Caravan-Salon 2012 in Düsseldorf (25.8.- 2.9.2012). Auf dem Stand D54 in Halle 16 demonstriert der europäische Marktführer für leichte Nutzfahrzeuge bis 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht, wie vielseitig sich der Transporter als Basisfahrzeug für Reisemobile aller Art eignet. Zu sehen ist auch ein Teilnehmerfahrzeug der „Camp Challenge 2012“ des Umbauspezialisten La Strada auf Master-Basis. In Düsseldorf ist der Master darüber hinaus als Plattformfahrgestell und Fahrgestell mit Frontantrieb in der Klasse bis 3,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht.

Renault bietet den Master in der Klasse von 2,8 bis 4,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht ab Werk mit vier Fahrzeuglängen, drei Aufbauhöhen und drei Radständen an. Außerdem haben Kunden die Wahl zwischen Front- oder Heckantrieb. Eigens für Reisemobile hat Renault noch eine weitere Radstand-Variante im Programm. Die horizontal unter dem Fahrzeugboden liegenden hinteren Stoßdämpfer des Master erleichtern den Reisemobil-aufbau zusätzlich. Als Motorisierung für Campingmobile dient der 2,3-Liter-Common-Rail-Diesel in zwei Leistungsstufen (92 kW/125 PS und 107 kW/146 PS).

Das Spektrum an Aufbauvarianten für den Master umfasst neben verschiedenen Kastenwagen-Versionen unter anderem das Fahrgestell mit Fahrerhaus und Leiterrahmen sowie das Plattform-fahrgestell. Renault zeigt in Düsseldorf beide Ausführungen, jeweils motorisiert mit dem 107 kW /146 PS starken dCi -50-Aggregat, Frontantrieb und 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht. Die Kraftübertragung auf die Vorderräder erfolgt über das 6-Gang-Schaltgetriebe (Plattformfahrgestell) oder das automati-sierte Quickshift-6-Gang-Schaltgetriebe.

Das ausgestellte Plattformfahrgestell zeigt als besonderes Komfortdetail die um 180 Grad drehbaren und um 20 Zentimeter längs verstellbaren Vordersitze vom Hersteller ISRI. Hinzu kommt die Spurverbreiterung auf 1,86 Meter für zusätzliche Fahrstabilität. Die Master Varianten auf dem Renault Stand in Düsseldorf sind außerdem serienmäßig

mit speziellen Reisemobil-Bereifungen ausgestattet, die eine längere Standzeit ermöglichen.

Als weiteres wichtiges Detail verfügen beide Fahrzeuge über das integrierte Navigationssystem Carminat Tom-Tom 2.0 Live, das auf Wunsch auch mit Kartenmaterial für Europa erhältlich ist. Das Gerät liefert mit dem Service HD Traffic (High Definition Traffic) Verkehrsdaten nahezu in Echtzeit ins Fahrzeug und bezieht diese direkt in die Routenkalkulation ein. Darüber hinaus ermöglichen die Live-Services eine schnelle und intuitive Suche nach wichtigen Adressen mit dem Internetdienst Google. Außerdem besteht die Möglichkeit, Wettervorhersagen für den Zielort abzurufen.

Neben dem Master präsentiert Renault auf dem Caravan-Salon den Elektroweisitzer Twizy. Mit seinem geringen Platzbedarf und seiner Wendigkeit eignet sich der Twizy als „Zweitwagen“ für große Luxusreisemobile mit eigener Garage oder Dolly-Anhänger. Die Standardausführung leistet 13 kW / 18 PS und erreicht 80 km/h Höchstgeschwindigkeit; der Twizy 45 bietet 4 kW / 5 PS sowie 45 km/h Spitze und darf bereits ab 16 Jahren mit dem Führerschein Klasse S gefahren werden. (ampnet/jri)